

FRANZÖSISCH DEUTSCHES KULTUR PROGRAMM

Programmes culturels franco-allemands

MAI BIS
SEPTEMBER
2024



 Heidelberg



GRAND MERCI EIN HERZLICHES DANKESCHÖN

an unsere Kooperationspartner und Unterstützer:



Ihre Deutsch-Französische Arbeitsgemeinschaft Kultur (DFA Kultur): Dr. Erika Mursa, Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V. (dfk), Karla Jauregui, Montpellier-Haus, und Dr. Andrea Edel, Stadt Heidelberg

Regelmäßige Veranstaltungen

Cercle littéraire – les anciens et les modernes
Französischer Bücherflohmarkt – Foire aux livres
Bricolage en français pour enfants (4–10 ans)
Cercle de rencontres, Groupe de conversation
Stammtisch Franco-Allemand

37–39

MAI

Freitag, 3. Mai | 18 Uhr | Friedrich-Ebert-Haus 6
Prof. Daniela Braun: Die Europawahlen 2024 – eine deutsch-französische Analyse im Vorfeld
Vortrag (dt.) mit anschließendem Umtrunk in der Backstube

Dienstag, 7. Mai | 17 Uhr | dfk – Mittelbadgasse 7 7
Coups de cœur

Donnerstag, 9. Mai | 19 Uhr | Völkerkunde Museum 8
**Laurent Leroi und Bettina Franke:
George Sand. Lesung mit Musik**

Dienstag, 14. Mai | 19 Uhr | Karlstorkino Südstadt 9
**Ciné-Club: Tu te souviendras de moi –
Du wirst mich in Erinnerung behalten**

Mittwoch, 15. Mai | 16 Uhr | Montpellier-Haus 10
**Malatelier zu den Olympischen Spielen
mit Géraldine Elschner**

Mittwoch, 15. Mai | 18.30 Uhr | Montpellier-Haus 11
**Vernissage der Ausstellung:
D'Olympie à Paris von Antoine Guillopé**

Donnerstag, 16. Mai | 19 Uhr | dfk – Mittelbadgasse 7 12
**Rendez-vous chez nous –
Miriam Satrapi: Frau Leben Freiheit
Regina Keil-Sagawe spricht über ihre Übersetzung**

Donnerstag, 16. und Freitag, 17. Mai 13
jeweils 19 Uhr | Montpellier-Haus
Weinverkostung Domaine de Verchant

Verantwortlich für das Programm

Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V. (dfk) – Der dfk ist eine Kulturinstitution zur Förderung der Beziehungen zu Frankreich und der Frankophonie.

Dr. Erika Mursa, 1. Vorsitzende
info@dfk-hd.de | www.deutsch-franzoesischer-kulturkreis.de

Montpellier-Haus – Das Montpellier-Haus ist eine städtepartnerschaftliche Einrichtung zur Förderung der Beziehungen zu Montpellier und Okzitanien.
Karla Jauregui, Leiterin | info@montpellier-haus.de | www.montpellier-haus.de

Der Deutsch-Französische Kulturkreis und das Montpellier-Haus bilden zusammen mit dem Kulturamt der Stadt Heidelberg (Leiterin: Dr. Andrea Edel) die Deutsch-Französische Arbeitsgemeinschaft Kultur (DFA Kultur).

JUNI

- Donnerstag, 6. Juni | 19 Uhr | dfk – Mittelbadgasse 7 **14**
Alexandre Dupeyrix : Possibilités et limites d'une citoyenneté européenne Vortrag (frz.), anschließendes Gespräch (dt./frz.)
- Dienstag, 11. Juni | 17 Uhr | dfk – Mittelbadgasse 7 **15**
Isabelle Autissier: Le Naufrage de Venise Café littéraire (frz.) mit Anne-Marie Schirmer
- Donnerstag, 13. Juni | 20 Uhr | Romanischer Keller **16**
Claire Danjou: Balade à travers la chanson Solokonzert mit Gitarre
- Donnerstag, 20. Juni | 19 Uhr | Karlstorkino Südstadt **17**
Ciné-Club: A plein temps
Julie – eine Frau gibt nicht auf
- Freitag, 21. Juni | 20 Uhr | Marlene-Dietrich-Platz **18**
Fête de la musique mit Les Trash Croutes
- Sonntag 23. Juni 2024 | 17 Uhr | DAI Heidelberg **19**
Louise Labé 500
Rezitation und Musik mit Ralph Dutli und dem KlangForum
- Samstag, 29. Juni | 11 Uhr | **20**
Spiegelzelt auf dem Universitätsplatz
Adeline Dieudonné: Reste / Bleib
Lesung und Gespräch mit der Autorin (frz./dt.)
feelLit. Internationales Literaturfestival Heidelberg

JULI

- Donnerstag, 11. Juli | 19 Uhr | dfk – Mittelbadgasse 7 **21**
Rendez-vous chez nous – Gilles Marie: Paradis d'enfance...
Rencontre autour du livre sur fonds d'extraits musicaux
- Sonntag, 14. Juli | 18 Uhr | Montpellier-Haus **22**
Bal Populaire zum französischen Nationalfeiertag mit Les trous d'bal
- Donnerstag, 18. Juli | 19 Uhr | Karlstorkino Südstadt **23**
Ciné-Club: Tori & Lokita / Tori und Lokita
- Sonntag, 28. Juli, 15–18 Uhr | Patrick-Henry-Village (PHV) **24**
Metropolink Festival Streetart Workshop
Workshop für Jugendliche
- Sonntag, 28. Juli | ca. 21.30 Uhr | Völkerkunde Museum **25**
38. Filmtage des Mittelmeeres – Open air:
Catherine Corsini: Le retour / Rückkehr nach Korsika
- Dienstag, 30. Juli | 19 Uhr | dfk – Mittelbadgasse 7 **26**
Colette: Vom enfant terrible zur Kultautorin
Vortrag (dt.) von Barbara von Machui

AUGUST

Samstag, 3. August | 21 Uhr | Karlstorkino Südstadt **27**
Colette – Eine Frau schreibt Geschichte

Donnerstag, 8. August | 19.30 Uhr | Montpellier-Haus **28**
**Literatur am Sommerabend – Maryse Condé:
Mets et merveilles / Köstliches und Kostbares.
Kulinarische Reisen**

Lesung von Anne Steiner-Graczol (dt.) und Karla Jauregui (fr.)

Donnerstag, 29. August | 21 Uhr | Karlstorkino Südstadt **29**
Ciné-Club: Sur les chemins noirs – Auf dem Weg

SEPTEMBER

Dienstag, 17. September | 19.30 Uhr | Montpellier-Haus **30**
**Guilhem Zumbau-Tomasi: Résistance allemande
und die Befreiung von Nîmes 1944**

Donnerstag, 19. September | 19 Uhr | Karlstorkino Süd **31**
**Ciné-Club: La passion de Dodin Bouffant
Geliebte Köchin**

Donnerstag, 20. September | 19 Uhr | dfk – Mittelbadgasse 7 **32**
**Rendez-vous chez nous –
Nessie Nezilla: Paper bombs**

Dienstag, 24. September | 17 Uhr | dfk – Mittelbadgasse 7 **33**
Philippe Besson: Ceci n'est pas un fait divers
Café littéraire (frz.) mit Harald Berghofen

Donnerstag, 26. September | 19 Uhr | dfk – Mittelbadgasse 7 **34**
**Rendez-vous chez nous – Charles Baudelaire:
Les Fleurs du mal / Die Blumen des Bösen –
une soirée littéraire**

Samstag, 28. September, ganztägig **35**
Matisse – Eine Einladung zur Reise
Fahrt zur Fondation Beyeler in Riehen/Basel
mit Führung (dt.) durch die Ausstellung

Samstag, 28. September, 10–21 Uhr **36**
**Heidelberger Herbst
Fanfarenzug Marcelle Coulazou aus Sète**

VORSCHAU OKTOBER

19. Französische Woche Heidelberg

11. – 20. Oktober 2024





FREITAG, 3. MAI, 18 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis
Friedrich-Ebert-Gedenkstätte

PROF. DANIELA BRAUN DIE EUROPAWAHLEN 2024 – EINE DEUTSCH-FRANZÖSISCHE ANALYSE IM VORFELD

**Vortrag (dt.) mit anschließendem Umtrunk in der
Backstube im Rahmen der Europawochen Heidelberg**

Friedrich-Ebert-Haus, Pfaffengasse 18, 69117 Heidelberg,
Eintritt frei

Am 9. Juni 2024 finden die zehnten Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Diese einzigen direkten Wahlen auf europäischer Ebene wurden vor über vierzig Jahren eingeführt, um die Bedeutung des Parlaments im Institutionensystem der Europäischen Union (EU) zu stärken und gleichzeitig die demokratische Legitimation des Staatenbundes zu erhöhen. Und dennoch gelten sie häufig als weniger wichtig, erfahren eine vergleichsweise niedrige Wahlbeteiligung und rufen geringes Interesse bei der Bevölkerung hervor. Dieses Spannungsverhältnis soll anhand von drei zentralen Fragen unter deutsch-französischer Perspektive erörtert werden: Wie laufen Europawahlen in Frankreich ab, wie in Deutschland? Sind Europawahlen europäisch? Welche Einstellungen und Erwartungen sind mit den anstehenden Wahlen in beiden Ländern verbunden?

Daniela Braun ist Professorin für Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Europäische Integration und Internationale Beziehungen an der Universität des Saarlandes. Sie studierte u.a. an der Universität Heidelberg Soziologie und Romanistik.



DIENSTAG, 7. MAI, 17 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis
COUPS DE CŒUR

Literaturnachmittag (frz.) mit Herma Gerdes-Straimer

Deutsch-Französischer Kulturkreis, Mittelbadgasse 7,
69117 Heidelberg, Eintritt frei

Si vous avez envie de parler des livres que vous avez aimés, si vous souhaitez partager le plaisir de lire avec d'autres lecteurs, si vous voulez découvrir de nouveaux genres de littérature, vous serez les bienvenus dans notre cercle de lecture! Roman contemporain ou oeuvre classique, thriller, récit fantastique ou science-fiction, policier ou (auto) biographie, nouvelle ou essai ..., vous présenterez votre coup de cœur (en 5 – 10 minutes) pour éveiller notre curiosité, discuter et échanger avec les autres, le tout dans une ambiance conviviale et décontractée.

Et si, un jour, vous êtes simplement à la recherche d'un bon conseil de lecture, vous serez cordialement invités à nos rencontres, nous vous y accueillerons avec plaisir.



DONNERSTAG, 9. MAI, 19 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis | Kultur-Rhein-Neckar e.V.

GEORGE SAND: GABRIEL HAT DIE SEELE EIN GESCHLECHT?

**Lesung mit Bettina Franke und Musik mit Laurent Leroi
am Akkordeon (dt. / frz.)**

Völkerkundemuseum, Hauptstraße 235, 69117 Heidelberg,
Eintritt 15 €, ermäßigt und dfk-Mitglieder 10 €

George Sand (1804–1876), die als die bedeutendste romantische Romanautorin Frankreichs gilt, verfocht in ihren frühen autobiographisch gefärbten Texten mit besonderem Nachdruck das Recht der Frau auf Leidenschaft. Neben ihrer schriftstellerischen Arbeit engagierte sie sich auch sozialrevolutionär und lebte mit Verve gegen die Konventionen ihrer Zeit: Sie trug oft Männerkleidung, ließ sich früh scheiden und hatte Liebesbeziehungen mit Männern und Frauen. In keinem ihrer Werke hat sie sich mit Geschlechterrollen und -normen so persönlich und unkonventionell auseinandergesetzt wie in *Gabriel*: Gabriel, Enkel und Alleinerbe des Fürsten von Bramante, erfährt erst als Jugendlicher, dass er eine Frau ist – der Fürst hat ihn fernab der Welt mit nur zwei ins Geheimnis eingeweihten Bediensteten als Jungen aufwachsen lassen, damit Titel und Vermögen nicht Gabriels Cousin Astolphe zufallen. Als Gabriel sich gegen seinen Großvater auflehnt und Kontakt zu Astolphe sucht, bahnt sich eine Katastrophe an.

Laurent Leroi spielt auf dem Knopfakkordeon u.a. auch aus den Werken Frédéric Chopins. Die Schauspielerin Bettina Franke liest die Texte, die Carsten Bender zusammengestellt hat.

Mit freundlicher Unterstützung des Völkerkundemuseums Heidelberg



DIENSTAG, 14. MAI, 19 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis | Karlstorkino

CINÉ-CLUB: TU TE SOUVENDRAS DE MOI DU WIRST MICH IN ERINNERUNG BEHALTEN

**Québec 2020, Regie: Éric Tessier, 108 Minuten,
mit Rémy Girard, Julie Le Breton, u.a., frz. Original mit
dt. Untertiteln**

Karlstorkino Südstadt, Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg, Eintritt 9 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 5 €, Kartenvorverkauf online: www.karlstorkino.de

Edouard, eine Persönlichkeit des öffentlichen Lebens und pensionierter Geschichtslehrer, verliert langsam sein Gedächtnis. Gewohnt, auf allen Tribünen zu sprechen, muss er sich zurückhalten, auch wenn er glaubt, noch viel zu sagen zu haben. Und da niemand auf ihn aufpassen kann, wird er in die Obhut von Bérénice gegeben, einem jungen Mädchen, das ein wenig rebellisch und verloren ist. Die Begegnung bringt Edouard dazu, ein Kapitel seiner persönlichen Geschichte wieder aufzugreifen, das er vergessen wollte, und Bérénice hilft es, einen Sinn in ihrem Leben zu finden.

Nota bene: Der Film läuft ausnahmsweise an einem Dienstag.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.karlstorkino.de



© Antoine Guilloppé,
L'Élan vert, 2024

MITTWOCH, 15. MAI, 16 – 18 UHR

Montpellier-Haus | Stadt Heidelberg

D'OLYMPIE À PARIS

GÉRALDINE ELSCHNER – LESUNG

LOUVRE ÉDITIONS / L'ÉLAN VERT 2024

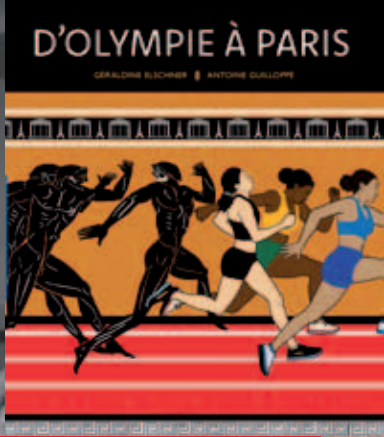
**Malatelier für Kinder (dt. / frz.) mit Géraldine Elschner
im Rahmen der Europawochen Heidelberg vom 2. bis
31. Mai 2024**

Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg
Eintritt 5 € für Kinder ab 6 Jahren, Anmeldung erforderlich,
☎ 06221/16 29 69 oder bitte per E-Mail an
anmeldung@montpellier-haus.de

Vor ca. 3.000 Jahren in Griechenland fängt alles an. Dort, in Olympia, treffen sich die Athleten für ihre Wettbewerbe. Eine Krone aus Olivenzweigen ist zu gewinnen. Die Keramiker der Zeit haben sie oft auf Gefäße abgebildet. Als im Musée du Louvre eine Ausstellung dieser Gefäße vorbereitet wird, zerbricht eine dieser kostbaren Vasen. Die Läufer liegen in Scherben. Wie kann man sie retten?

Durch diesen Unfall verbindet die Geschichte die Sportwelt von gestern mit den Olympischen Spielen von heute. Antoine Guilloppé hat sich mit seinen ausdrucksvollen schwarzen Illustrationen mit Laserschnitten sowohl in Frankreich als auch in Deutschland einen Namen gemacht. Heute führt er uns in diesem Kinderbuch mit klaren modernen Bildern durch die Zeit - als Hommage an die antike Welt. Géraldine Elschner liest aus ihrem Bilderbuch.

Anschließend wird jede Künstlerin / jeder Künstler und entwirft sein eigenes Sportlerbild nach griechisch antiker Art auf Ton.



MITTTWOCHE, 15. MAI, 18.30 UHR

Montpellier-Haus | Stadt Heidelberg

D'OLYMPIE À PARIS

ANTOINE GUILLOPÉ – AUSSTELLUNG

LOUVRE ÉDITIONS / L'ÉLAN VERT 2024

**Vernissage der Ausstellung (15.05. – 28.06.2024)
mit Géraldine Elschner im Rahmen der Europawochen
Heidelberg vom 2. bis 31. Mai 2024**

Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg,
Eintritt frei, Öffnungszeiten der Ausstellung montags bis
donnerstags, 10–13 Uhr und 14–17 Uhr, freitags nur bis 16 Uhr,
während der Pfingstferien vom 27. bis 31. Mai geschlossen

Am 13. Mai, nur einige Tage nach dem Europatag, trifft die Olympische Flamme in Montpellier ein. Als Etappe auf der langen Reise, die dieses Symbol von Frieden und Einheit von der antiken Tempelanlage Olympias nach Paris führt, trägt die okzitanische Stadt das Label „Terre de Jeux 2024“. Eine große Ehre für sie – und auch für Europa, dessen Flagge zum ersten Mal in Paris über den Austragungsorten wehen wird. Die Menschen im Geist des Friedens einander näher zu bringen – dieses Ziel verbindet alle und gibt uns Gelegenheit, gemeinsam zu feiern.

D'Olympie à Paris lautet auch das von Antoine Guillopé illustrierte Buch von Géraldine Elschner, entstanden in Zusammenarbeit mit dem Musée du Louvre. Das scheren-schnittartige künstlerische Spiel Guilloppés evoziert perfekt die rot-schwarzen Athleten der antiken Keramik. Ein besonderes Bilderbuch über Kunst und Sport, zeitübergreifend, europäisch, aber nicht nur, olympisch und paralympisch zugleich. Eine schöne künstlerische Art, in Heidelberg den Beginn der Olympischen Spiele in Frankreich zu feiern!



chez
nous

Mittelbadgasse 7

DONNERSTAG, 16. MAI, 19 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis

MARJANE SATRAPI

FEMME, VIE, LIBERTÉ

FRAU – LEBEN – FREIHEIT

ROWOHLT 2023



Rendez-vous chez nous

Vortrag und Gespräch (dt.) mit Regina Keil-Sagawe

Deutsch-Französischer Kulturkreis, Mittelbadgasse 7,
69117 Heidelberg, Eintritt (inklusive 1 Glas Wein) 8 €,
ermäßigt und dfk-Mitglieder 5 €,

Im September 2023 war der erste Jahrestag des Todes von Jina Mahsa Amini, jener jungen Iranerin, die zur Ikone der Revolte gegen das Regime der Ayatollahs avancierte. Die in Paris lebende Exil-Iranerin Marjane Satrapi, weltbekannt durch den Film-Erfolg ihrer Graphic Novel *Persepolis*, gab aus diesem Anlass und zum Zeichen ihrer Solidarität unter dem Titel *Femme, Vie, Liberté*, dem Slogan der Protestbewegung, eine Graphic Novel heraus. Informativ, beklemmend und überaus eindringlich illustriert sie die vielfältige, oft sehr widersprüchliche Lebenswirklichkeit der Menschen im Iran – aus der Feder dreier renommierter Iran-Experten und siebzehn herausragender Comic-Zeichner.

Man erfährt vieles, was infolge der Zensur nicht nach außen dringt. Regina Keil-Sagawe, eine der drei Übersetzer:innen des Bandes, stellt das Buch vor.



**DONNERSTAG, 16. MAI
UND FREITAG, 17. MAI,
JEWEILS 19 UHR**

Montpellier-Haus | Domaine de Verchant

WEINPRÄSENTATION UND VERKOSTUNG DOMAINE DE VERCHANT

Weinpräsentation (frz./dt.) durch den Winzer persönlich

Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg,
Eintritt 16 € (6 Weine inbegriffen) nur nach Voranmeldung
mit Vorauszahlung! Um Anmeldung bis Montag, 13. Mai 2024
per ☎ 06221/16 29 69 oder per E-Mail an
anmeldung@montpellier-haus.de wird gebeten.

Das vom Bürger Pierre Verchant aus Montpellier im Jahr 1582 gegründete Weingut gehörte damals zu den sogenannten „Folies Montpellieraines“. 1878 wurde das Gut von Jules Leenhardt erworben, der einen Teil davon in Landschaftsgärten verwandelte und die Anpflanzung neuer Weinreben zur Bekämpfung der Reblaus weiterentwickelte.

Im Jahr 2002 übernahm die Familie Mestre das Weingut und richtete dort das erste 5-Sterne-Hotel der Region Okzitani- en mit einem Gourmet-Restaurant und einem erstklassigen Spa-Bereich ein. Das Weingut befindet sich östlich von Montpel- lier, im herausragenden Weinbaugebiet von La Méjanelle.

Im April 2022 wurde das Anbaugebiet durch den Erwerb des Château des Mazes erweitert, wodurch die Anbaufläche auf insgesamt 40 ha anstieg. Aimé Sain, der leitende Winzer- meister, wird Ihnen bei der Weinprobe eine Auswahl von charaktervollen Weinen vorstellen, die ihre Würze aus der oberen Kieselsteinschicht und durch die Nähe zum Meer noch eine zusätzlich feine Note erhalten.



DONNERSTAG, 6. JUNI, 19 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis
ALEXANDRE DUPEYRIX
POSSIBILITÉ ET LIMITES
D'UNE DÉMOCRATIE EUROPÉENNE

Vortrag (frz.) und anschließendes Gespräch (frz./dt.)

Deutsch-Französischer Kulturkreis, Mittelbadgasse 7,
69117 Heidelberg, Eintritt frei

Garantie d'un espace de paix et de libertés démocratiques à l'échelle du continent pour les uns, obstacle à la souveraineté des peuples et règne de la technocratie et du marché dérégulé pour les autres, l'Union Européenne suscite des passions contradictoires – quand ce n'est pas une certaine indifférence. De fait, l'UE est un objet politique et institutionnel unique en son genre, complexe à appréhender et qui déborde les cadres traditionnels du droit international et de la science politique. Comment désigner en effet la forme singulière de démocratie qui s'est développée par-delà les Etats-nations ? Quelles sont ses possibilités et ses limites ? Comment comprendre, dans ce cadre élargi, les notions de souveraineté et de citoyenneté ? C'est à répondre à ces questions que s'attachera cette conférence.

Alexandre Dupeyrix est professeur d'histoire, des idées et de philosophie politique à l'université Paris VIII.



Café littéraire



DIENSTAG, 11. JUNI, 17 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis

ISABELLE AUTISSIER LE NAUFRAGE DE VENISE

EDITIONS STOCK 2022, LE LIVRE DE POCHES 2024

Café littéraire (frz.) mit Anne-Marie Schirmer

Deutsch-Französischer Kulturkreis, Mittelbadgasse 7,
69117 Heidelberg, Eintritt frei

Venise la belle, celle de tous les superlatifs, avec ses palais, ses places, ses canaux et ses églises, n'a pas résisté. Une seule vague, gigantesque et mortifère, l'a engloutie et a réduit sa magnificence à néant. Avant ce cataclysme tant redouté, la famille Malegatti s'est longuement déchirée face à la menace. Guido, entrepreneur ambitieux, ne jure que par le développement économique et le tourisme de masse.

Maria Alba, son épouse, descendante de la noble lignée des Dandolo de Castello, vénère cette ville où elle rêve que rien ne change. Quant à Léa, leur fille, elle affirme à dix-sept ans ses inclinaisons résolument militantes pour sauver Venise.

Isabelle Autissier, navigatrice et écrivaine, présidente d'honneur de WWF France, s'insurge ici contre le déni et l'irresponsabilité des politiques. Une inquiétante fable d'anticipation pour réveiller les consciences.



DONNERSTAG, 13. JUNI, 20 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis

CLAIRE DANJOU BALADE À TRAVERS LA CHANSON

Solokonzert mit Gitarre

Romanischer Keller, Seminarstraße 3, 69117 Heidelberg,
Eintritt 15 €, dfk-Mitglieder und ermäßigt 10 €,
Reservierung unter info@dfk-hd.de

Zu einem Streifzug durch das französische Chanson von 1900 bis heute lädt die aus Nordfrankreich stammende Claire Danjou in den stimmungsvollen Romanischen Keller ein. In ihrem Repertoire mischt sie heitere und melancholische Balladen mit witzigen und ergreifenden Chansons, sie bringt große Klassiker von Barbara, Bourvil, Georges Brassens, Charles Trénet, Edith Piaf, Yvette Guilbert, Fréhel, Bobby Lapointe oder Jean Ferrat zu Gehör, die sie mit ihrer klaren Stimme in neuem Glanz erstrahlen lässt.

« Fraîche, pétillante, passant de l'humour à la tendresse, de la gaieté à la mélancolie, Claire Danjou est uneoureuse des mots, une passionnée de la chanson à texte. »
Magazine LE NORD.



DONNERSTAG, 20. JUNI, 19 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis | Karlstorkino

CINÉ-CLUB: **A PLEIN TEMPS** **JULIE – EINE FRAU GIBT NICHT AUF**

Frankreich 2022, Regie: Éric Gravel, 88 Minuten,
mit Laure Calamy, Anne Suarez u.a., frz. Original
mit dt. Untertiteln

Karlstorkino Südstadt, Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126
Heidelberg, Eintritt 9 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 5 €,
Kartenvorverkauf online: www.karlstorkino.de

Schon an normalen Tagen lebt Julie am Limit – alleinerziehend mit zwei Kindern, als Pendlerin zum Job in einem Luxus-Hotel im Zentrum von Paris, überfällige Kreditratenzahlungen und mit einem Ex-Mann, der nicht nur beim Unterhalt unzuverlässig ist, ein anstehender Kindergeburtstag ...

Aber es kommt noch schlimmer: Der Nahverkehr streikt, die Tagesmutter fast auch, und all das ausgerechnet, als Julie endlich ein Job-Interview für eine gut bezahlte Stelle im erlernten Beruf hat. Unter gewaltigem Druck organisiert, rennt, improvisiert Julie auf Kante, und darf sich dabei den Stress nicht anmerken lassen, nicht bei den Kindern, nicht im Hotel, und schon gar nicht beim Vorstellungsgespräch.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.karlstorkino.de



FREITAG, 21. JUNI, 20 UHR

EINLASS 19 UHR

Montpellier-Haus | Karlstorbahnhof | Occitanie

FÊTE DE LA MUSIQUE LES TRASH CROUTES: LIEBE UND MAßLOSIGKEIT

Konzert mit französischen Chansons und weitere musikalische Acts

Auf dem Marlene-Dietrich-Platz vor dem Karlstorbahnhof,
69126 Heidelberg, Eintritt frei, Einlass 19 Uhr

Für die zweite Ausgabe der Fête de la Musique auf dem Marlene-Dietrich-Platz laden das Montpellier-Haus und der Karlstorbahnhof „Les Trash Croutes“ aus Toulouse ein. Vier Nymphen mit Pailletten, die ein verrücktes Projekt haben: In einer absurden Welt absurden Texten einen Sinn geben, um dem Publikum eine Freude zu machen. Ihr Credo: Hits von den 60er Jahren bis heute aufgreifen und verfremden, dabei freundlicherweise die Sprache Shakespeares ins Französische zu übersetzen und manchmal auch anzupassen, damit jeder und jede die Geheimnisse der Liebe und des Showbusiness verstehen kann.

Eine einzigartige Art, gegen die englischsprachige Globalisierung anzukämpfen. „Trash“ sind mehr als eine Band, sie sind ein Non-Stop-Pop Heilmittel gegen den Blues. Ukulele, Kontrabass, Glockenspiel, Synthesizer-Gitarre, Steptanz, kraftvolle und dünne Stimmen, Choreografien und zauberhafte Kostüme – das ist das bunte Programm ihrer flammenden Show.

Mit: LaRoussie (Voc., Keytar), MelBi (Voc., Bass), Kélèm (Voc., Ukelele, SPDS), Nono La Claquette (Voc., Xylophon, Percussion, Steptanz) www.klakson.fr/artiste/les-trash-croutes-amour-et-demesure/



SONNTAG 23. JUNI 2024, 17 UHR



Deutsch-Französischer Kulturkreis
Deutsch-Amerikanisches Institut | KlangForum Heidelberg

500 JAHRE LOUISE LABÉ

**Lesung (frz./dt.) mit Ralph Dutli,
Musik vom KlangForum Heidelberg**

DAI Heidelberg, Sofienstraße 12, 69115 Heidelberg,
Eintritt 15,90 €, ermäßigt 12,90 €, DAI- und dfk-Mitglieder 9 €, zzgl. Gebühren, Aufpreis an der Abendkasse

Sie ist eine der bedeutendsten französischen Lyrikerinnen und eine prominente weibliche Stimme der Weltpoesie, die für die Würde der Frauen warb und deren Gleichberechtigung mit den Männern forderte. Geboren 1524 in Lyon, gestorben 1566 ebendort. Sie war Tochter eines Seilfabrikanten, Ehefrau eines Seilfabrikanten, wurde als „die schöne Seilerin“ und „die Sappho von Lyon“ betitelt und unterhielt einen Salon, der als europäische Drehscheibe für das Gedankengut der italienischen Humanisten galt. Sie sprach mehrere Sprachen, spielte mehrere Musikinstrumente, übte sich im Reiten und Fechten. Ihre leidenschaftlichen Liebesonnetten wurden u.a. von Rainer Maria Rilke und Paul Zech übertragen und begeisterten Tausende. Zu ihrem 500. Geburtstag liest Ralph Dutli Gedichte von Louise Labé, Clément Marot und Pierre de Ronsard, in eigenen Übertragungen und solchen von Rainer Maria Rilke und Paul Zech, im Wechsel mit Vertonungen des in Auschwitz ermordeten Komponisten Viktor Ullmann (1898-1944) und Maurice Ravel (1875-1937).

Musik: J. Marc Reichow (Klavier) und Clémence Boullu (Sopran).



— lire donne des ailes
dfk
— Literatur beflügelt

© Céline NIESZAWER/Leextra



SAMSTAG, 29. JUNI, 11 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis
feelit.Internationales Literaturfestival Heidelberg

ADELINE DIEUDONNÉ RESTE / BLEIB

L'ICONOCLASTE, 2023, DTV 2024, ÜBERSETZUNG: SINA DE MALAFOSSE

**Lesung und Gespräch (dt./fr.) mit der Autorin,
Moderation und Übersetzung: Sophia Mehrbrey**

Spiegelzelt auf dem Universitätsplatz, 69117 Heidelberg,
Eintritt 12 €, ermäßigt 8 €, Schüler und Studenten 5 €,
Programm unter www.feelit.de und ☎ 06221 583 485 9

Eine Frau und M., ihr Geliebter, verbringen das Wochenende in einem einsamen Chalet. Doch mit einem Mal ist M. tot. Außer sich vor Schmerz bleibt die Erzählerin mit seinem Körper zurück. In den Tagen, die folgen, weicht sie ihm nicht von der Seite. Schläft bei ihm, spricht mit ihm, fährt mit ihm auf dem Rücksitz durch die Berge. Dabei blickt sie zurück auf ihre ersten Beziehungen, auf Männer, die sie kleinhielten, verletzten oder missbrauchten, auf ihre eigene Schwäche. Und auf ihre Liebesgeschichte mit M., die frei und großzügig war. All das erzählt sie in Briefen an seine Frau – bis sie bereit ist, Abschied zu nehmen. Ein Liebesbrief, eine Totenklage, ein Roman für das Leben.

Adeline Dieudonné, geboren 1982, lebt in Brüssel. Ihr Romandebüt *Das wirkliche Leben* wurde zum internationalen Bestseller und mit zahlreichen Literaturpreisen ausgezeichnet. Ihr jüngster Roman *Bleib* erscheint am 13.6.2024 auf Deutsch.



Rendez
vous

chez
nous

Ecke Ingramstraße

Mittelbadgasse 7



DONNERSTAG, 11. JULI, 19 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis

GILLES MARIE PARADIS D'ENFANCE...



**Rendez-vous chez nous (frz. / dt.)
Rencontre autour du livre
sur fond d'extraits musicaux**

Deutsch-Französischer Kulturkreis, Mittelbadgasse 7,
69117 Heidelberg, Eintritt (inklusive 1 Glas Wein) 8 €,
ermäßigt und dfk-Mitglieder 5 €,

Paradis d'enfance est le roman de deux maisons qui ont beaucoup marqué son auteur. Deux maisons de vacances situées entre le vignoble nantais et la presqu'île du Croisic. C'est par le prisme de ces vieilles demeures, de leur odeur, de leur saveur et de leur mystère que s'établit au fil des ans, par petites touches musicales et impressionnistes, le lien avec les autres personnages du livre. Des personnages qui y retournent inlassablement, jusqu'à ce que ...

Gilles Buscot, alias Gilles Marie, est maître de conférences à l'Université de Strasbourg. De 2012 à 2014, il a dirigé le Bureau de Coopération Universitaire à Heidelberg, ville qu'il affectionne particulièrement. Il y revient régulièrement, entre autres pour y proposer des ateliers de théâtre au Romanisches Seminar. En marge de son métier d'universitaire, il compose des chansons, des nouvelles, des contes et, plus récemment, des romans.



© Quatuor „Les Trous d’Bal“

SONNTAG, 14. JULI, 18 UHR



BAL POPULAIRE

ZUM FRANZÖSISCHEN NATIONALFEIERTAG

Ein Bal Folk mit dem Quatuor „Les Trous d’Bal“ - Livemusik

Im Hof des Montpellier-Hauses, Kettengasse 19,
69117 Heidelberg, Eintritt frei

Wie jedes Jahr feiern wir, zusammen mit allen, die nach französischer Art feiern möchten, den französischen Nationalfeiertag mit einem „bal trad“, einem traditionellen Bal, wie er nicht nur in Frankreich beliebt ist, und der uns nicht nur zum Zuhören, sondern auch zum Tanzen animieren wird. Mit dem Quatuor „Les Trous d’Bal“ aus Montpellier erleben wir die traditionelle Musik aus Frankreich und anderswo, sowie die französischen Chansons. Bourrées, Mazurkas, circensische Kreise, Chapelloises, Guillaum Rigaud am Akkordeon, René Hennequin an der Gitarre, Simon Doué an der Flöte und Sophie Touma an der Geige singen und spielen Tänze von früher, die uns einladen, uns beim Tanzen zu begegnen. Wir bieten wie immer dabei vollmundige Weine aus Montpellier an und freuen uns auf die leckeren Quiches und Käseteller der Amicale F (Französischer Freundeskreis am Bunsengymnasium), die von den Eltern liebevoll vorbereitet werden.

Ab 18 Uhr im Hof des Montpellier-Hauses:
Das Quatuor „Les Trous d’Bal“ führt uns in die Tänze des Bal trad wie Bourrée, Gavotte, Skottisch ein...

Ab 19.00 Uhr: Das Quatuor begeistert uns mit traditioneller Tanzmusik

Ab ca. 22 Uhr: Jede(r) kann im Haus Karaoke mit französischen Hits der 60er bis heute mitsingen.



DONNERSTAG, 18. JULI, 19 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis | Karlstorkino

CINÉ-CLUB: TORI & LOKITA TORI UND LOKITA

Belgien, Frankreich 2022, Regie: Jean-Pierre und Luc Dardenne, 88 Minuten, mit Pablo Schils, Joely Mbundu, Alban Ukaj, frz. Original mit dt. Untertiteln

Karlstorkino Südstadt, Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg, Eintritt 9 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 5 €, Karten-Vorverkauf online: www.karlstorkino.de

Auf der Flucht von Benin nach Europa lernt Tori die ältere Lokita kennen. In Belgien angekommen, geben sie sich als Geschwister aus. Für die illegal eingereiste Lokita ist das die einzige Chance, eine Aufenthaltsgenehmigung zu erhalten. Allmählich werden die Behörden skeptisch – ein DNA-Test soll Klarheit schaffen. In einem Strudel aus Not und Kriminalität wird die Freundschaft der 'Geschwister' auf die Probe gestellt.

Mit zwei beeindruckenden Laien als Protagonistin und Protagonist appellieren die Regisseure Jean-Pierre und Luc Dardenne in berührender Weise an Empathie und Menschlichkeit.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.karlstorkino.de



SONNTAG, 28. JULI, 15 – 18 UHR

Montpellier-Haus | Metropolink
METROPOLINK FESTIVAL
STREETART WORKSHOP

Workshop für Jugendliche

FESTIVAL FÜR URBANE KUNST 25.07. – 03.08.2024

46 South Gettysburg Avenue, Heidelberg, Patrick-Henry-Village (PHV) Gelände, Unkostenbeitrag 4 €, Infos unter www.metropolink-festival.de oder www.montpellier-haus.de

Ende Juli findet wieder das mittlerweile traditionelle internationale Street Art-Festival in Heidelberg statt: In PHV und in der Stadt verteilt werden namhafte Künstler:innen aus der ganzen Welt ihre Spuren auf Wänden hinterlassen. Und wie nun jedes Jahr lädt Metropolink mit Unterstützung des Montpellier-Hauses eine/n Künstler/in aus Montpellier ein, damit er/sie eine Wand gestalten kann.

Es wird auch für die Teenies die Gelegenheit geben, im Rahmen eines Workshops näher mit dem/r Künstler/in in Kontakt zu treten: wie in den letzten Jahren kann man dann am Sonntagnachmittag diese Kunst Art ausprobieren und sein Talent mit professioneller Einführung entfalten.

Im ganzen Rhein-Neckar-Kreis sind ansonsten in den letzten Jahren bunte Wände von den Montpellierern NUBIAN, ENAER, CSS-JPG und ZEST entstanden.



IM SOMMER

FILMTAGE
38.
DES MITTELMEERES
24.–28.07.2024

VON IFFMH PRÄSENTIERT!

SONNTAG, 28. JULI,

Bei Einbruch der Dunkelheit, ca. 21.30 UHR

Montpellier-Haus | Medienforum e. V. | Völkerkundemuseum
IFFMH | MFG Baden Württemberg | Cinémed

CATHERINE CORSINI


LE RETOUR / RÜCKKEHR NACH KORSIKA

**FRANKREICH, 2023, Regie: Catherine Corsini,
106 Minuten, mit Aïssatou Diallo Sagna, Esther Gohourou,
Suzy Bemba, Lomane de Dietrich, Cédric Appietto,
frz. original mit dt. Untertiteln, ab 12 Jahre**

Garten des Völkerkundemuseums vPST, Hauptstraße 235,
69117 Heidelberg, Eintritt 10 €, ermäßigt 8 €, Mitglieder
Medienforum 6 €, Karten-Vorverkauf online: www.filmtage-mittelmeer.de

Ein Sommer auf Korsika: Khédidja zögert nicht lange, als ihr die wohlhabende Pariser Familie, für die sie als Kindermädchen arbeitet, dieses Angebot macht. Sie soll deren Kinder dort betreuen – ihre eigenen beiden Töchter im Teenageralter, Jessica und Farah, dürfen mitkommen. Für Khédidja ist es eine Rückkehr in die alte Heimat, denn vor 15 Jahren hatte sie mit den noch kleinen Kindern die Insel unter tragischen Umständen verlassen. Während sie mit ihren Erinnerungen hadert, geben sich die beiden Mädchen allen sommerlichen Verlockungen hin: sie genießen die Tage am Strand, machen Zufallsbekanntschaften und sammeln erste Liebeserfahrungen. Doch auch bei ihnen stellen sich Fragen nach der Vergangenheit und ob die Version der Familiengeschichte, die ihre Mutter erzählt, die einzig gültige ist.

Der neue Spielfilm von Catherine Corsini erzählt vor der sommerlichen Kulisse Korsikas eine intelligente Geschichte über drei starke Frauen und ihrem Umgang mit gesellschaftlicher Ungleichheit.



*„Ich habe es satt.
Ich will machen,
was ich will.
Meinetwegen nackt tanzen.“*

Sidonie-Gabrielle Claudine Colette
1873 – 1954



DIENSTAG, 30. JULI, 19 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis
**COLETTE, VOM ENFANT TERRIBLE
ZUR KULTAUTORIN**
ZUM 70. TODESTAG AM 3. AUGUST

Vortrag (dt.) von Barbara von Machui

Deutsch-Französischer Kulturkreis, Mittelbadgasse 7,
69117 Heidelberg, Eintritt (inklusive ein Glas Wein) 8 €,
ermäßigt 5 €, Anmeldung: info@dfk-hd.de

In Frankreich ist sie „notre Colette“, mit Preisen und Ehrungen überhäuft, als erste Frau mit einem Staatsbegräbnis geehrt, und selbstverständlich in den Verlagsolymp der Bibliothèque de la Pléiade aufgenommen. Zum ersten Mal in der Literatur erhalten junge Mädchen und Frauen in der Literatur eine Stimme, wird der männliche Held durch die Heldin ersetzt, die nun das Spiel bestimmt.

Ihr Leben selbst ist ein Roman: zunächst in der Schreibwerkstatt ihres sehr viel älteren Ehemanns alias „Willy“ ausgebeutet, wirft sie mit dem vierten Claudine-Band ihre Fesseln ab, kämpft um ihre Autorenrechte und ihren Namen und beginnt ein selbstbestimmtes Leben als Autorin, Journalistin, Variété-Künstlerin, Geschlechtergrenzen verschiebend, für jeden Tabubruch gut, immer die sinnliche Seite der Liebe betonend. „In ihr schlägt das menschlichste Herz der Literatur“ hatte schon der literarische Psychologe des Jahrhunderts, Marcel Proust, befunden.



OPEN AIR-KINO (Filmbeginn bei ausreichender Dunkelheit)

SAMSTAG, 3. AUGUST, 21 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis | Karlstorkino

COLETTE

EINE FRAU SCHREIBT GESCHICHTE

**Filmbiographie, USA, Ungarn 2018, 112 Minuten,
Regie: Wash Westmoreland, mit Keira Knightley,
Dominic West, Denise Gough, Aiysha Hart u.a.,
frz. Fassung mit dt. Untertiteln**

Karlstorkino Südstadt, Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg, Eintritt 9 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 5 €, Karten-Vorverkauf online: www.karlstorkino.de

Das Leben der „einzigen wirklich großen Schriftstellerin in Frankreich“ (Simone de Beauvoir) ist ein packender Spielfilm, der vierte immerhin, der versucht, das außergewöhnliche Leben dieser Ikone der Literatur nachzuvollziehen, die den Weg vom Naturkind zur Kultautorin, von der Skandalautorin zur Grande Dame der Literatur geschafft hat.

Wash Westmoreland erzählt diese Geschichte eng an den Claudine-Romanen entlang und hat mit der wunderbaren Keira Knightley, der es mit ihrem ausdrucksstarken alterslosen Gesicht gelingt, diese Emanzipationsgeschichte von der wilden Kindheit bis in die Pariser Salons und die Variété-Bühnen der Belle Époque erlebbar zu machen, die ideale Hauptdarstellerin gefunden.

Einführung: Barbara von Machui



BEI SCHLECHTEM WETTER IM HAUS

DONNERSTAG, 8. AUGUST, 19.30 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis | Montpellier-Haus

LITERATUR AM SOMMERABEND

MARYSE CONDÉ:
METS ET MERVEILLES
KÖSTLICHES + KOSTBARES.



Kulinarische Reisen – Lesung von Anne Steiner-Graczol (dt.) und Karla Jauregui (frz.)

Im Garten des Montpellier-Hauses, Kettengasse 19,
69117 Heidelberg, Eintritt 5€, ermäßigt 3€

„Nur Dummköpfe begeistern sich fürs Kochen“, bekommt Maryse als Kind von ihrer Mutter zu hören, die nicht verstehen kann, warum das intelligente Mädchen so gern der Köchin der Familie zur Hand geht. Und auch die Freunde der Bestsellerautorin sind mitunter schockiert, dass eine intellektuelle Frau sich der Kochkunst ebenso leidenschaftlich widmet wie der Literatur.

Mit der Begeisterung für das Kochen als rotem Faden setzt Maryse Condé die Reihe ihrer autobiografischen Bücher fort. Kulinarische Entdeckungen auf ihren Reisen sind dabei stets Anknüpfungspunkte für Reflexionen über politische, soziale und kulturelle Probleme, bieten Anlass für die Auseinandersetzung mit eigenen Ansichten, Hoffnungen und Enttäuschungen.

Maryse Condé ist eine der wichtigsten Autorinnen der Frankophonie. Sie promovierte an der Sorbonne und lehrte an der Columbia University in New York. Zu ihren zahlreichen Auszeichnungen zählte 2018 der alternative Literaturnobelpreis für ihr Gesamtwerk.



OPEN AIR-KINO (Filmbeginn bei ausreichender Dunkelheit)

DONNERSTAG, 29. AUGUST, 21 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis | Karlstorkino

CINÉ-CLUB: SUR LES CHEMINS NOIRS AUF DEM WEG

**Frankreich 2023, Regie: Denis Imbert, 94 Minuten,
mit Jean Dujardin, Joséphine Japy u.a., frz. Original
mit dt. Untertiteln**

Karlstorkino Südstadt, Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg, Eintritt 9 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 5 €, Karten-Vorverkauf online: www.karlstorkino.de

Nach einer wilden Partynacht stürzt der Schriftsteller und Abenteurer Pierre betrunken von einem Balkon und verletzt sich dabei schwer. Kaum aus dem Koma erwacht, beschließt er, gegen den Rat seiner Ärzte und Familie, Frankreich zu Fuß zu durchqueren. Pierres Reise beginnt im Süden in der Provence. Durch unberührte Natur und auf verborgenen Pfaden wandert er 1.300 km bis an die Küste der Normandie. Auf dem langen Weg macht er Zufallsbekanntschaften, wandert einen Teil des Weges mit seinem besten Freund Arnaud oder seiner jüngeren Schwester Céline. Schritt für Schritt findet er durch die Auseinandersetzung mit der Natur, seinem Körper und seinen Begegnungen den Weg zu sich selbst.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.karlstorkino.de



© Deutsche Widerstandskämpfer der 104. Kompanie des 5. Bataillons des Maquis de Lozère ziehen als erste am 4. September 1944 durch Nîmes: Martin Kalb, Ernst Butzow und Andreas Volz, alle älter als 54 Jahre. Zuvor waren sie auch an der Befreiung im Lozère beteiligt.



DIENSTAG, 17. SEPTEMBER, 19.30 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis | Montpellier-Haus

GUILHEM ZUMBAUM-TOMASI RÉSISTANCE ALLEMANDE UND DIE BEFREIUNG VON NÎMES 1944

Vortrag (dt.)

Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg,
Eintritt frei

Bei der Befreiung von Nîmes am 4. September 1944 marschierten deutsche Maquisards vorneweg, die vor dem Nationalsozialismus ins französische Exil geflohen waren. Dieser bislang wenig bekannte Aspekt, nämlich die ausländische Beteiligung am französischen Widerstand, wurde erst mit der Beisetzung im Pariser Panthéon von Missak Manouchian und seiner Frau Ende Februar 2024 stärker ins Licht der Öffentlichkeit gerückt. Zu den Ausländern in der Résistance zählten auch 5.000 Deutsche, die in Frankreich zwischen 1940 und 1945 Widerstand mit der Waffe gegen die Besatzungsarmee leisteten. Was war ihre Motivation? Warum spielen sie in der aktuellen Erinnerung eine so geringe Rolle? Der Vortrag erinnert an jene, die in den französischen Cevennen aktiv an der Befreiung Frankreichs vom nationalsozialistischen Joch teilgenommen haben.

Der Historiker Guilhem Zumbaum-Tomasi arbeitet seit Abschluss seines Studiums in Montpellier am Thema der Geschichtsschreibung zur Résistance in Deutschland und Frankreich



DONNERSTAG, 19. SEPTEMBER, 19 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis | Karlstorkino

CINÉ-CLUB: LA PASSION DE DODIN BOUFFANT GELIEBTE KÖCHIN

**Frankreich 2023, Regie: Tran Anh Hung, 136 Minuten,
mit Benoît Magimel, Juliette Binoche u.a., frz. Original
mit dt. Untertiteln**

Karlstorkino Südstadt, Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg, Eintritt 9 €, ermäßigt 6,50 €, dfk-Mitglieder 5 €, Karten-Vorverkauf online: www.karlstorkino.de

1885. Seit 20 Jahren steht die begnadete Köchin Eugénie im Dienst des legendären Gourmets Dodin Bouffant und kreiert mit ihm köstliche Gerichte. Aus der gemeinsamen Zeit in der Küche und der Leidenschaft für das Kochen ist über die Jahre weit mehr als nur eine Liebe fürs Essen erwachsen. Doch Eugénie will ihre Freiheit nicht aufgeben und hegt keinerlei Absichten, Dodin zu heiraten. Also beschließt dieser, etwas zu tun, das er noch nie zuvor getan hat: für sie zu kochen.

Eine außergewöhnliche und im wahrsten Sinne des Wortes appetitanregende Liebesgeschichte um die Kunst der Verführung und die Sinnlichkeit des Essens. Die kulinarischen Meisterwerke wurden von Sternekoch Pierre Gagnaire kreiert.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.karlstorkino.de



Rendez
vous

Mittelbadgasse 7

chez
nous

Ecke Ingramstraße

DONNERSTAG, 20. SEPTEMBER, 19 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis

NESSI NEZILLA: PAPERBOMB UN VOYAGE CONTRE L'OUBLI EINE REISE GEGEN DAS VERGESSEN

**Rendez-vous chez nous – Nessi Nezilla
im Gespräch mit Sibylle Treugut (dt.)**

Deutsch-Französischer Kulturkreis, Mittelbadgasse 7,
69117 Heidelberg, Eintritt (inklusive 1 Glas Wein) 8 €,
ermäßigt und dfk-Mitglieder 5 €,

Nessi Nezilla ist eine deutsch-italienische Künstlerin, die ihre Werke bereits in Deutschland, Italien, Schweiz und in New York ausgestellt hat. Die *Paperbomb* ist eine vier Meter hohe Skulptur, die aus Aluminium gegossen wurde, aber aus Papier zu sein scheint. Sie dient als Mahnmal für den Frieden und will die Erinnerung an die Vergangenheit lebendig halten. In diesem Gespräch wird Nezilla über ihre Kunst sprechen sowie über ihre Motivation, die *Paperbomb* in Frankreich auszustellen.

Sibylle Treugut und die junge Künstlerin Nezilla planen, im Oktober 2024 mit 40 Schülern und weiteren Künstlern historische Orte des Ersten und Zweiten Weltkriegs in Frankreich zu besuchen. Die Reise führt von Hartmannswillerkopf nach Moulins und anschließend nach Verdun und Tulle.

An jedem dieser vier Orte werden die Schüler, ein Theaterstück aufführen, das mit der französischen Regisseurin und Schauspielerin Emilie Weiss erarbeitet wurde.



Café littéraire



DIENSTAG, 24. SEPTEMBER, 17 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis

PHILIPPE BESSON CECI N'EST PAS UN FAIT DIVERS

LIVRE DE POCHE, 2023

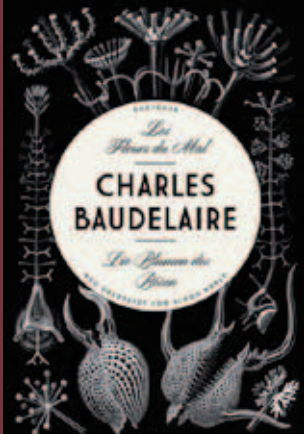
Café littéraire (frz.) mit Harald Berghofen

Deutsch-Französischer Kulturkreis, Mittelbadgasse 7,
69117 Heidelberg, Eintritt frei

Quand la presse parle aujourd'hui de violences, ce sont surtout celles provoquées par les guerres. En revanche elle se contente en général de quelques courtes lignes pour mentionner les violences familiales et tout cela souvent dans la rubrique des «faits divers».

Ce n'est pas le cas pour ce livre de Philippe Besson inspiré de faits réels et qui nous décrit un féminicide et les conséquences qui en résultent pour les proches, surtout pour les deux enfants.

Après 20 ans de vie commune la violence dépasse un jour les précédentes et l'époux tue sa femme sous les yeux de leur fille de 13 ans. Son frère de 18 ans, appelé par sa jeune sœur pour la secourir, raconte cette mise à mort avec des mots simples et sans sombrer dans le sentimentalisme. Il essaye de mettre toute la lumière sur ce drame intime et veut comprendre comment on pouvait en arriver là et pourquoi la famille ainsi que la société ne voulaient rien voir, rien entendre et rien faire. Il parle de la dure réalité des survivants, de leur colère, de leur chagrin, de leur culpabilité, de leur traumatisme résultant d'un tel acte cruel et de leurs efforts pour réapprendre à vivre. Un livre tout récent à lire et à discuter !



DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER, 19 UHR

Deutsch-Französischer Kulturkreis

CHARLES BAUDELAIRE

**LES FLEURS DU MAL / DIE BLUMEN DES
BÖSEN – UNE SOIRÉE LITTÉRAIRE**

ROWOHLT, 2017

**Lesung (frz. / dt.) von Pia Keßler und Thomas Städtler
mit musikalischer Umrahmung durch Oliver Kuka**

Deutsch-Französischer Kulturkreis, Mittelbadgasse 7,
69117 Heidelberg, Eintritt (inklusive 1 Glas Wein) 8 €,
ermäßigt und dfk-Mitglieder 5 €,

Anregung für diese Lesung ist die Neuübertragung der *Fleurs du mal* durch Simon Werle aus dem Jahr 2017, der dafür mit dem Eugen-Helmlé-Übersetzerpreis ausgezeichnet wurde. Sie lädt dazu ein, sich diesen Gedichten, die gemeinhin als Ursprung der modernen Lyrik betrachtet werden, erneut zuzuwenden. Der reizvolle Vergleich der Originaltexte mit der deutschen Version wird untermalt von den dadurch inspirierten Begleitungen des versierten Gitarristen Oliver Kuka.

Der Abend ist auch gedacht als kleine Einstimmung auf den Ausflug zur Ausstellung „Matisse – eine Einladung zur Reise“ nach Basel zwei Tage später, deren gedanklichen Ausgangspunkt Baudelaires berühmtes Gedicht *L'invitation au voyage* darstellt.



SAMSTAG, 28. SEPTEMBER, GANZTÄGIG

Deutsch-Französischer Kulturkreis

MATISSE EINE EINLADUNG ZUR REISE

Fahrt zur Fondation Beyeler in Riehen/Basel und Führung (dt.) durch die Ausstellung

Abfahrt 7.30 Uhr, Hauptbahnhof, Kurfürstenanlage, Bussteig P, Rückkehr gegen 18.30 Uhr, Kosten für Busfahrt, Eintritt und Führung 90 €, für dfk-Mitglieder 80 € (je nach Teilnehmerzahl), Anmeldungen bitte bis spätestens 15. Mai 2024 an thomas.staedtler@posteo.de. Bitte frühzeitig anmelden, da die Zahl der Plätze begrenzt ist.

Die Ausstellung zeigt die erste Matisse-Retrospektive im deutschsprachigen Raum seit fast 20 Jahren. Sie lenkt mit rund 80 Hauptwerken aus führenden Museen und Privatsammlungen den Blick auf die Vielfalt im wegweisenden Schaffen des Künstlers – von frühen Meisterwerken bis zu den legendären Scherenschnitten des Spätwerks. Als Ausgangspunkt für die Schau dient Baudelaires Gedicht *Einladung zur Reise* aus dem Jahr 1857, das mit den Bildern von Matisse zahlreiche Leitmotive und Schlüsselthemen teilt.

Als kleine Einstimmung findet zwei Tage vorher eine dfk-Lesung aus Baudelaires *Fleurs du mal* statt, zum Teil im Original, aber auch aus der neuen Übersetzung von Simon Werle.



* JE NACH WITTERUNG



SAMSTAG, 28. SEPTEMBER, 10 – 21 UHR *

Heidelberg Marketing | Montpellier-Haus

HEIDELBERGER HERBST FANFARENZUG MARCELLE COULAZOU AUS SÈTE

Mit Musikalischem und Kulinarischem aus dem Süden

vor der Jesuitenkirche, Richard-Hauser-Platz,
69117 Heidelberg, Eintritt frei

Auch dieses Jahr lädt das Montpellier-Haus zum Heidelberger Herbst einen lustigen Fanfarenzug ein, wie es sie zahlreich in Frankreich gibt, um vor seinem Stand auf dem Richard-Hauser-Platz die Stimmung zu beleben.

Eingeladen ist dieses Jahr der Fanfarenzug Marcelle Coulazou aus der Küstenstadt Sète: Die sieben Musiker kommen aus der traditionellen Musik Okzitaniens, sei es beim Karneval, Fischerstechen oder allgemeinen Dorffesten; jetzt haben sie noch zusätzlich in ihr Repertoire verschiedene Tänze, sowie tanzbare Musik aus dem Balkan integriert.

Und wieder bietet der Caterer Adrien Guillard aus Mèze wie die Jahre davor seine Austern, wohlschmeckende marinierte Miesmuscheln und weitere südfranzösische Spezialitäten! Vom Montpellier-Haus gibt es auch nach wie vor passend dazu vollmundige Weine aus der Gegend von Montpellier an. Auch die Amicale F (der bilinguale Zweig des Bunsengymnasiums) verkauft Kaffee und Kuchen, sowie andere Vereine der Partnerstädte ihre regionalen Produkte.

Auftrittszeiten: ca. 11.45 Uhr, 14 Uhr, 16 Uhr und 18 Uhr

Alle 14 Tage mittwochs | 14 Uhr

Deutsch-Französischer Kulturkreis |
Akademie für Ältere

CERCLE LITTÉRAIRE LES ANCIENS ET LES MODERNES



**Literaturkreis (frz.) mit Barbara von Machui,
15. und 29. Mai, 12. und 26. Juni, 10. und 24. Juli,
6. und 20. August, 4. und 18. September**

Akademie für Ältere, Bergheimer Straße 76, Raum 403 (4.OG),
69115 Heidelberg, Anmeldung per E-Mail an
barbara.machui@t-online.de

Un cercle littéraire pour ceux qu'unit l'amour de la littérature et la langue française. Chaque rencontre commence avec un poème ou une chanson. Les textes suivants sont:

Annie Ernaux *Je ne suis pas sortie de ma nuit* (Gallimard)

Un livre bouleversant de la Grande Dame de la littérature française sur la maladie d'Alzheimer de sa mère, publié en 1997 et jamais traduit en allemand. Sous forme de journal elle l'accompagne jusqu'à sa mort dans une maison de retraite et note minutieusement comment les lieux, les personnes, les choses lui échappent. C'est la femme dynamique et indépendante que nous connaissons de son célèbre roman *Une femme* et qui est redevenue une petite fille mais dont l'auteure ne peut être la mère.

Édouard Louis *Combats et métamorphoses*

d'une femme, (Seuil) Après le règlement de compte impitoyable avec son milieu d'origine dans *En finir avec Eddy Bellegueule* Édouard Louis arrive à écrire un livre tendre et touchant sur sa mère, qui à 45 ans se révolte contre son existence délimitée par la double domination, la domination de classe et celle liée à sa condition de femme. Elle fuit petit à petit cette vie de pauvreté et de violence et constitue sa liberté. Le livre est l'histoire de cette métamorphose et d'une réconciliation.

Colette *Mes apprentissages* (Fayard)

„On ne meurt que du premier homme“, écrit Sidonie-Gabrielle en 1909, l'année de divorce de „Willy“, son maître et Pymalion, qui l'a initiée, exploitée et trompée sans cesse. 25 ans plus tard, la blessure n'est pas encore fermée. Ce livre en témoigne et évoque sa lente émancipation, personnelle et littéraire, son éducation sentimentale et en même temps un portrait de la Belle Époque et ses acteurs les plus importants. Le personnage de „Willy“ reste énigmatique, un roman qui reste à écrire.



Montpellier-Haus

Kettengasse 19

69117 Heidelberg

☎ 06221/16 29 69

info@montpellier-haus.de

www.montpellier-haus.de

Eintritt frei

im Montpellier-Haus

FOIRE AUX LIVRES PERMANENTE FRANZÖSISCHER BÜCHERFLOHMARKT

Das ganze Jahr über

Montpellier-Haus, Öffnungszeiten/ Heures d'ouverture:

vormittags/le matin: Mo. – Fr. (Lun – Ven) 10 – 13 Uhr,

nachmittags/l'après-midi: Mo. – Do. (Lun – Jeu) 14 – 17 Uhr,
Fr. (Ven) 14 – 16 Uhr

Sie können das ganze Jahr über und für einen guten Zweck, Romane und andere französische Bücher, die Sie nicht mehr brauchen, loswerden und Ihre Regale neu auffüllen, wenn Ihnen der Lesestoff ausgeht.

Vous pouvez tout au long de l'année et pour une bonne cause vous débarrasser des romans et autres livres en français dont vous n'avez plus besoin et venir renouveler vos étagères, si vous manquez de lecture.

APRÈS-MIDI ENFANTS (4-10 ANS)

Einmal im Monat mittwochs | 15 – 17 Uhr

15 mai, 12 juin, 10 juillet, 18 août

La Maison de Montpellier propose du bricolage et un goûter pour les enfants comprenant déjà le français. Une préinscription par mail ou téléphone est absolument nécessaire!

Das Montpellier-Haus bietet Bastelnachmittage an mit Goûter für Kinder, die französisch verstehen. Eine Voranmeldung per E-Mail oder Telefon ist unbedingt erforderlich!

GROUPE DE CONVERSATION

Alle 14 Tage mittwochs | 19 Uhr

**8 et 22 mai, 5 et 19 juin, 3, 17 et 31 juillet,
11 et 25 septembre**

La Maison de Montpellier propose un groupe de conversation niveau avancé, au cours duquel les nouvelles d'Arte ou des thèmes d'actualité sont commentés. Aucune inscription n'est nécessaire!

POUR JEUNES ET ÉTUDIANTS STAMMTISCH FRANCO-ALLEMAND

Alle 14 Tage donnerstags | 19.30 – 21.30 Uhr

23 mai, 6 et 20 juin, 4 et 18 juillet

Rencontre franco-allemande pour jeunes et étudiants, ouverte à tous ceux qui souhaitent pratiquer le français (tous niveaux). Les francophones voulant parler allemand sont également les bienvenus. Occasion conviviale d'échanger sur nos différentes cultures et de créer de futurs tandems. Accompagnée de vins de Montpellier.


Du bist jung und/oder Student und möchtest französisch reden?
Wir treffen uns um ein Glas Wein in lockerer Stimmung.
Es ist die Gelegenheit, Dein Sprachniveau zu verbessern und uns über unsere Kulturen zu unterhalten. Dabei kannst Du auch eine/n nette/n Tandempartner*in finden.

CERCLE DE RENCONTRES HEIDELBERG

Am 2. Dienstag im Monat | 19 Uhr

14 mai, 11 juin, 9 juillet, 13 août, 10 septembre

im Restaurant Tati

Landfriedkomplex
Bergheimer Straße 147
69115 Heidelberg
 06221/16 29 69
info@montpellier-haus.de
Eintritt frei

Le cercle s'adresse à la communauté francophone et francophile pour passer une soirée conviviale en français. – Organisé par la Maison de Montpellier



Ankündigung

FRANZÖSISCHE WOCHE HEIDELBERG 11.-20.10.2024

www.französische-woche.de



ACH
ATTENTION!
TUNG

sois prudent, mais aussi:
fais preuve de respect envers autrui
et envers le monde qui t'entoure

Pass auf, aber auch:
verhalte Dich respektvoll gegenüber
Mitmenschen und Umwelt



**Deutsch-Französische Arbeits-
gemeinschaft Kultur (DFA Kultur)**

c/o Kettengasse 19

69117 Heidelberg

☎ 06221/16 29 69

Fax 06221/18 14 27

E-Mail dfakulturhd@gmail.com

Ich möchte –
bis auf Widerruf meinerseits –
das Deutsch-Französische
Kulturprogramm
gerne kostenlos erhalten.

Je désire recevoir gratuitement
le programme de la DFA Kultur
(jusqu'à révocation).

per Post / par courrier

per E-Mail / par mail

Name

Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

DAS MONTPELLIER-HAUS ...

ist eine städtepartnerschaftliche Einrichtung, die hauptsächlich von der Stadt Montpellier und der Region Okzitanien subventioniert wird. Neben einem Kulturprogramm bietet es einen Weinkeller mit Erzeugnissen aus der Metropolregion Montpellier und ein Gästezimmer an. Es hilft auch gerne bei Projekten im Rahmen der Städtepartnerschaft und gibt Auskünfte über Stadt und Umland.



La Maison de Montpellier est une institution municipale de jumelage, subventionnée essentiellement par la Ville de Montpellier et la Région Occitanie. Outre un programme culturel, elle propose une cave avec des vins de la Métropole de Montpellier pour y organiser des soirées et une chambre d'hôtes. Elle soutient également les projets dans le cadre du jumelage entre les deux villes et renseigne sur la destination.

Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg

☎ 06221/16 29 69, Fax 06221/18 14 27

E-Mail: info@montpellier-haus.de, www.montpellier-haus.de

📘 Montpellier-Haus 📷 montpellier_haus

Öffnungszeiten / Heures d'ouverture

Mo-Do / Lu-Je: 10-13 + 14-17 Uhr, Fr / Ve 10-13 + 14-16 Uhr,
geschlossen vom 27. bis einschließlich 31. Mai
und vom 19. bis einschließlich 26. August

JA / OUI! ICH MÖCHTE BIS AUF WIDERRUF MEINERSEITS
EINLADUNGEN ZU VERANSTALTUNGEN DES
MONTPELLIER-HAUSES KOSTENLOS ERHALTEN.

Zutreffendes bitte ankreuzen und zurücksenden an das
Montpellier-Haus, Kettengasse 19, 69117 Heidelberg
oder per E-Mail an info@montpellier-haus.de

- Literatur Film (-tage des Mittelmeeres) Geschichte, Politik, Wirtschaft Naturwissenschaften, Medizin Musik Chanson française et Occitanie Klassisch / Gegenwartsmusik Jazz / Weltmusik / Soul / Rock / Pop Hip-Hop / Rap / Techno Tanz Theater Bildende Kunst Alles rund um Wein und Gastronomie Groupe de Conversation / Cercle de rencontre Heidelberg Kinderbastelnachmittag auf Französisch (4-10 Jahre) Stammtisch franco-allemand für junge Leute Anderes:

Bitte per E-Mail zusenden

Bitte per Post zusenden

Vorname

Name

Straße

.....

PLZ / Ort

E-Mail

Datum: **Unterschrift:**



Ich werde Mitglied im Deutsch-Französischen Kulturkreis e.V. in Heidelberg.

Der Deutsch-Französische Kulturkreis e.V. (dfk) organisiert die Französische Woche und viele regelmäßige Veranstaltungen: Lesungen, Literaturcafé, Vorträge, Filme im Original, Theaterfahrten und Exkursionen. Als Mitglied im dfk fördern Sie unsere Tätigkeit, erhalten regelmäßig Informationen zu unserem Programm und genießen ermäßigten Eintritt bei unseren Veranstaltungen. Wir danken Ihnen für Ihren Beitritt!

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an diese Adresse: Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V., Mittelbadgasse 7, 69126 Heidelberg, ☎ 0152 12508948, info@dfk-hd.de, www.deutsch-franzoesischer-kulturkreis.de

Vorname	Name
Anschrift	
PLZ / Ort	
Telefon	
E-Mail	
Wählen Sie bitte Ihren Jahresbeitrag. €	
Mindestbeitrag pro Jahr 25 € / Studenten 15 €	
IBAN	
BIC	

Ich bin damit einverstanden, dass dieser Beitrag durch den Verein bis auf Widerruf mittels Lastschrift von meinem Konto abgebucht wird. Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich absetzbar.

Ort, Datum
Unterschrift

Der dfk dankt dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg für die finanzielle Unterstützung.



feelit

INTERNATIONALES
LITERATURFESTIVAL
HEIDELBERG

30 JAHRE
30 JAHRE
30 JAHRE
30 JAHRE
30 JAHRE

20. - 30. JUNI 2024
GROßES JUBILÄUMSFESTIVAL

Tickets & Infos: www.feelit.de

FRANZÖSISCHE WOCHE

HEIDELBERG

11.-20.10.2024

www.französische-woche.de



ACHTUNG
ATTENTION! Pass auf,
aber auch: verhalte Dich respektvoll
sois prudent, gegenüber Mitmenschen
und Umwelt
mais aussi fais preuve
de respect envers autrui
et envers le monde
qui t'entoure

Ankündigung

FRANZÖSISCHE WOCHE HEIDELBERG 11.-20.10.2024

www.französische-woche.de



ACH
ATTENTION!
TUNG

sois prudent, mais aussi:
fais preuve de respect envers autrui
et envers le monde qui t'entoure

Pass auf, aber auch:
verhalte Dich respektvoll gegenüber
Mitmenschen und Umwelt

FRANZÖSISCHE WOCHE HEIDELBERG 11.-20.10.2024

www.französische-woche.de

Pass auf, aber auch:
verhalte Dich respektvoll
gegenüber Mitmenschen
und Umwelt

ACHTUNG

ATTENTION!

sois prudent, mais aussi:
fais preuve de respect envers autrui
et envers le monde qui t'entoure

